

NACHRICHTEN

**Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim**

Vollsperrung der K5905 in der Gosheimer Steige bleibt bestehen!

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr des Kreistags Tuttlingen hat in seiner Sitzung am 05.02.2025 die Arbeiten zur Hangsicherung im unteren Bereich der Gosheimer Steige (dort, wo bisher kein Netz ist) an die Firma Sachtleben aus Wolfach zum Angebotspreis von rd. 520.000 EUR vergeben.

Die Firma hat zwischenzeitlich mit der Baumaßnahme begonnen. Diese Arbeiten werden rd. 6 Wochen dauern. Die Vollsperrung bleibt so lange bestehen. Gleichzeitig hat der Kreistag Herrn Landrat Bär ermächtigt, auch die Hangsicherungsmaßnahme im oberen Teil der Steige (hier muss das alte Netz ausgetauscht werden) mit einem geschätzten Volumen von rd. 450.000 EUR auszuschreiben und die Arbeiten an den günstigsten Bieter zu vergeben. Es besteht die berechnete Hoffnung, dass diese beiden Maßnahmen direkt nacheinander oder bestenfalls parallel ausgeführt werden können, sodass hoffentlich Ende März bzw. im Laufe des Aprils die K 5905 wieder freigegeben werden kann.

Es ist den Beteiligten bewusst, dass eine so lange Straßensperrung große Einschränkungen für die Bürgerschaft und die Betriebe auf dem Heuberg mit sich bringt. Dennoch ist die Gemeinde Gosheim froh, dass der Landkreis Tuttlingen als Träger der Straßenbaulast sehr schnell und unkompliziert fast 1 Mio. EUR für diese Hangsicherungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt hat.



**Tag der offenen Tür an der
Realschule Gosheim-Wehingen**
Seite 4

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 2
Amtl. Bekanntmachungen	Seite 3
Weitere Nachrichten	Seite 3
Schulnachrichten	Seite 4
Kirchliche Mitteilungen	Seite 5
Vereinsnachrichten	Seite 9
Parteien	Seite --
Sonstiges	Seite 12



Vorankündigung Termine 2025 für den Offenen Mittagstisch

Liebe Gosheimerinnen und Gosheimer,

die kath. Kirchengemeinde und die weltliche Gemeinde laden die Einwohnerschaft herzlich zum offenen Mittagstisch in das katholische Gemeindehaus, Lembergstraße 1, ein.

Bitte merken Sie sich schon einmal folgende Termine für 2025 vor:

Dienstag, 18. März 2025
Dienstag, 20. Mai 2025
Dienstag, 15. Juli 2025
Dienstag, 16. September 2025 und
Dienstag, 18. November 2025.

Es folgen ausführliche Informationen jeweils rechtzeitig vor den jeweiligen Terminen im Amtsblatt.

Noch eine Bitte: Natürlich benötigen wir wieder einige helfende Hände bei diesen Events. Wer könnte sich vorstellen, beim offenen Mittagstisch zu helfen? Bitte melden Sie sich bei Andrea Hauser, Tel.: 07426/9612-28. Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft.

Herzliche Grüße

Ewald Ginter,
Pfarrer

André Kielack,
Bürgermeister



Foto: Alex/Stock/Getty Images Plus

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Donnerstag, 13.02.2025:

Heuberg-Apotheke, 78564 Wehingen
Deilinger Str. 4, Tel.: 07426 - 13 58

Freitag, 14.02.2025:

Marktplatz-Apotheke, 78549 Spaichingen
Hauptstr. 121, Tel.: 07424 - 22 87

Samstag, 15.02.2025:

Bahnhof-Apotheke, 78647 Trossingen
Hauptstr. 38, Tel.: 07425 - 62 10

Sonntag, 16.02.2025:

Lemberg-Apotheke, 78559 Gosheim
Hauptstr. 49, Tel.: 07426 - 14 47

Montag, 17.02.2025:

Engel-Apotheke, 78549 Spaichingen
Angerstr. 2, Tel.: 07424 - 9 32 10

Dienstag, 18.02.2025:

Stadtapotheke, 72355 Schömberg
Schweizer Str. 23, Tel.: 07427 - 9 47 50

Mittwoch, 19.02.2025:

Apotheke Zürn, 78658 Zimmern ob Rottweil
Hauptstr. 15, Tel.: 0741 - 3 18 94

Donnerstag, 20.02.2025:

Paracelsus-Apotheke, 78628 Rottweil
Königstr. 27, Tel.: 0741 - 1 33 03

Freitag, 21.02.2025:

Lemberg-Apotheke, 78559 Gosheim
Hauptstr. 49, Tel.: 07426 - 14 47

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst

112

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-,
kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30, 78628 Rottweil
Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Werktags von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78082 Villingen-Schwenningen
Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr

Tierarzt:

Samstag, 15.02.2025, und Sonntag, 16.02.2025

Dr. Harberg, Wurmlingen, Tel. 07461 / 3693

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizeiposten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen
Weißer Ring, Hilfe für Kriminalitätsopfer, tuttlingen@mail.weisser-ring.de
Telefonseelsorge
Schwarzwald-Bodensee e. V.
ENRW-Störungsannahme

Tel. 07461 161666
Tel. 0175 5866425
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

Die Öffnungszeiten vom Rathaus sind:

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Telefonnummern vom Rathaus sind:

Bürgermeister	07426/9612-13
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14
	07426/9612-11
Sekretariat Amt für Bau und Technik	07426/9612-23

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de.

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am **Dienstag, 25. Februar 2025, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr** statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.

Ansonsten steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19. Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister, André Kielack

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Montag, 17. Februar 2025, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 47, 78559 Gosheim

Tagesordnung

- 1 Bürgerfrageviertelstunde
- 2 Weiterentwicklung des Uhren-Hermle-Areals
 - Entwicklung eines Quartierskonzepts für die Energieversorgung
 - Beratung und Beschlussfassung
- 3 Trinkwasserversorgung in Gosheim
 - Ultrafiltrations-Pilotanlage
 - Aktueller Sachstandsbericht
- 4 Einvernehmen der Gemeinde zu Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauter Ortsteile gemäß § 34 i.V.m. § 36 BauGB
 - Hohenbergstraße, Flurstück 3050/1 - Aufstockung eines bestehenden Reihenhauses
 - Schulstraße, Flurstück 1114/2 - Poolhaus mit Dachterrasse
 - Beratung und Beschlussfassung

5 Bekanntgaben

5.1 Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen des Gemeinderats

5.2 Weitere Bekanntgaben

6 Anfragen aus dem Gemeinderat

Zu der Sitzung ist die Bevölkerung aus der Gemeinde sehr herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister, André Kielack

Weitere Informationen

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Bundestagswahl am 23.02.2025 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 27 Abs. 1 BWO). Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.gosheim.de an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten aus Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Sie die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an wahlamt@gosheim.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Manuela Weber, Telefon-Nr. 07426/961217, Manuela.Weber@gosheim.de.

Abräumen von Gräbern auf dem Friedhof

In den letzten Tagen hat das Bürgermeisteramt alle Nutzungsberechtigten von Grabstellen, deren Ruhe- bzw. Nutzungszeit bis zum 30.06.2025 abläuft, angeschrieben.

Wie in der Vergangenheit bietet die Gemeinde den Angehörigen an, die Abräumung gegen eine Kostenpauschale vorzunehmen. Das Abräumen umfasst die Entfernung des Grabsteins, der Grabeinfassung, des Fundaments sowie die Entsorgung. Dies wird, so wie es die Witterungsverhältnisse zulassen, im Mai durch den Bauhof durchgeführt.

Sie haben keinen Brief erhalten?

Dann liegt es vermutlich daran, dass die Nutzungszeit die Ruhezeit überdauert (z. B. Tiefengrab). Falls Sie die Grabstelle nach Ablauf der Ruhezeit zurückgeben möchten, setzen Sie sich bitte mit dem Rathaus, Frau Zimmerer, Tel. 961216, in Verbindung.

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im Februar

14.02. Papiertonne
21.02. Biomüll
28.02. Restmüll

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle – Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:

Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“

Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Öffentliche Bücherei Bildungszentrum Gosheim-Wehingen informiert:



Kaiserwald

„Deine Mutter ist verschwunden.“ Eine Abfolge von Gefühlen zog über sein Gesicht: Ungläubigkeit, Entsetzen und schließlich diese Angst, die nun in der Welt war wie ein Geist, den man aus der Flasche gelassen hat.

Riga, Ostern 1998. Rebecca Maywald verschwindet spurlos. Sie hinterlässt eine achtjährige Tochter. Viele Jahre später setzt ein anonym Brief Ereignisse in Gang, die das Leben

zweier Familien für immer verändern sollen. Berlin, 2023. Mathilda, Ex-Gebirgsjägerin, provoziert einen Autounfall, um mit Falk von Prokhoff, dem Sohn einer angesehenen Diplomatenfamilie, in Kontakt zu kommen. Der Grund bleibt zunächst unklar. Womit sie nicht gerechnet hat: Dass sie sich in ihn verliebt. Ein gefährliches Spiel um falsche Identitäten, unentdeckte Verbrechen und dubiose Machenschaften der Familienstiftung „Drei Linden“ beginnt ... Band 2 zu diesem Roman, Sonnenwende, haben wir auch.

Die Bücherei ist dienstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet und befindet sich im Gebäude der Realschule, Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Die Leiterin Veronika Catone

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Gemeindereferentin Anja Hermle, Gosheim, Tel. 1498 oder 0157-30421825

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2

Isolde Reger

Tel. 1498, Fax: 51546

HeiligKreuz.Gosheim@drs.de

www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch und

Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2

Isolde Reger

Tel. 7230, Fax 4967

StUlrich.Wehingen@drs.de

www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1

Heidi Bernhard

Tel. 8133, Fax 51243

ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de

www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr

18:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr



Kath. Kirchengemeinde
"HEILIG KREUZ"

Gottesdienstzeiten vom 15. - 23. Februar 2025

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 15. Februar 2025

18.00 Uhr Vorabendmesse

(Wir gedenken: Karl Hermle Beerastraße, Richard Hermle, Irmgard Hermle, Jt. Emil Mayer)

Montag, 17. Februar 2025

18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden

Dienstag, 18. Februar 2025

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 19. Februar 2025

7.30 Uhr Schüलगottesdienst

Donnerstag, 20. Februar 2025

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
(gestaltet von Legio Mariens)

18.00 Uhr Abendmesse

(Wir gedenken: Erika Hauser, Matthäus u. Elisabeth Hermle, Eva Hermle u. Geschwister, Schw. Verena Hermle, Katharina u. Willi Hugger, Franz u. Anna Hermle, Gertrud u. Erich Stier, Hellmuth u. Klara Weiß, Jt. Karl u. Rita Hermle, arme Seelen)

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 16. Februar 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Februar 2025

7.30 Uhr Schüलगottesdienst

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 19. Februar 2025

18.00 Uhr Abendmesse

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 16. Februar 2025

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 17. Februar 2025

9.00 Uhr Morgenmesse mit eucharistischer Anbetung im Kirchle

Dienstag, 18. Februar 2025

17.30 Uhr Rosenkranz in Delkhofen für unsere Kranken

18.00 Uhr Abendmesse in Delkhofen

Mittwoch, 19. Februar 2025

18.00 Uhr Friedensgebet in Deilingen in der Pfarrkirche

Donnerstag, 20. Februar 2025

7.30 Uhr Schüलगottesdienst

Vorschau:

Wehingen

Samstag, 22. Februar 2025

18.00 Uhr Vorabendmesse

Gosheim

Sonntag, 23. Februar 2025

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Deilingen

Sonntag, 23. Februar 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

10.02. - 16.02. Gemeindereferentin Anja Hermle, Tel. 1498 oder 015730421825

17.02. - 23.02. Pfarrer Ewald Ginter, Tel. 7230

24.02. - 02.03. Pfr. i. R. Maurice Stephan, Tel. 1498 oder 912105

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates am Mittwoch, dem 19. Februar 2025, um 19.00 Uhr in Kath.

Gemeindehaus

TAGESORDNUNG

Öffentlich

Top 1 Begrüßung / Geistlicher Impuls

Top 2 Protokoll der letzten Sitzung vom 25.11.2024

Top 3 Renovierung Gemeindehaus – Vergabe Einbau neue Fenster

Top 4 Außenanlage Kindergarten St. Franziskus – Infos zum aktuellen Stand

- Top 5 **KGR Wahlen – Infos**
 Top 6 **Löschung Grunddienstbarkeit**
 Top 7 **Termine für offenen Mittagstisch 2025**
 Top 8 **Eine Welt Verkauf**
 Top 9 **Kindergarten Sozialarbeit in Gosheim**
 Top 10 **Krankensalbungsgottesdienst am 27.03.2025 in Gosheim**
 Top 11 **Gotteslob für Erstkommunionkinder**
 Top 12 **Bericht der Ausschüsse**
 Top 13 **Verschiedenes**
 Top 14 **Reflexion KGR-Arbeit**
 gez. Vorsitzender gez. Gew. Vorsitzender
 Pfr. Ewald Ginter Christian Slawik

Fasnet – Fasnet – Fasnet Bekanntmachung:

Das NÄRRISCHE Volk der Gausmer Seniorinnen und Senioren wird gebeten, am **MONTAG, 24. Februar des Jahres 2025 um 14 Uhr in der Narthalle des Katholischen Gemeindehauses** zu erscheinen.

Grund der Versammlung: Musik, Tanz, Gesang, Essen und Trinken, Gausmer Nachwuchs, der Auftritt eines großen Orchesters, Spaß, Lachen, Schunkeln ... und zur Begrüßung a Gläsle Sekt
 Also nicht vergesse! No zwölf mol schlafe – no isch es so weit
 Mir freuet uns.



Foto: PFS

Nacht der offenen Kirchen – eine ökumenische Aktion am 21.03.2025

Die katholische und evangelische Kirche laden zu einer gemeinsamen Aktion der ganz besonderen Art ein. An diesem Abend öffnen die vier Kirchen in Deilingen, Gosheim und Wehingen ihre Pforten.

Es erwarten Sie ungewohnte, überraschende und tolle Programme.

Es wird noch nichts verraten! Nur so viel: Es ist für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei. Es gibt Musik, Gespräche, Gebet, Kino, ...

Genauer im nächsten Blättle.

SAVE THE DATE!

Offener Stilltreff in Gosheim

Die Katholische Erwachsenenbildung bietet am Mittwoch, dem 26.02.2024, einen offenen Stilltreff an. In entspannter Atmosphäre können sich Mütter untereinander austauschen und von den vielfältigen Erfahrungen rund ums Stillen und das Leben mit Baby profitieren. Themen wie Ernährung in den ersten Lebensjahren (Stillen, Fläschchen, Beikost), Stillprobleme, Abstillen, Schlafgewohnheiten und weitere Anliegen, die Eltern in dieser Lebensphase beschäftigen, stehen im Mittelpunkt. Eingeladen sind Mütter mit ihren Babys ab Geburt bis zum Ende der Still- oder Fläschchenzeit sowie interessierte Schwangere. Der Stilltreff findet jeden zweiten Mittwoch (außer während der Schulferien) von 9.30 bis 11.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in der Lembergstr. 1 statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Infos www.keb-tuttlingen.de
 Mathilde Ludwig, Referentin Familienbildung



Foto: eg

Tafelladen Trossingen

Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.

Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop – die Kirche“ Januar – Februar – März 2025

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – das etwas andere Magazin“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

- 16.02. „unterbrechen auftanken inspirieren, – die Theodosius-Akademie Kloster Hegne“
 23.02. „Vielseitig engagiert, – im Gespräch mit Bürgermeister Markus Huber von der Stadt Dornhan“
 02.03. „Es ist Fasnet in unserem Land, – auch wir sind dabei!“
 09.03. „Ein Ort zum Abschiednehmen und Trauern, – das neue Haus der Begegnung des Hospizes am Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen“
 16.03. „Eine besondere Nacht der Kirchen in Deilingen-Delkhofen, Gosheim und Wehingen“
 23.03. „Komm, mach mit, – die Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“
 30.03. „Kirchenmusik belebt, – eine Begegnung mit Engagierten aus unserer Region“

Hans-Peter Mattes,

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter



Foto: Pfs

Zum Nachdenken

„Ein **Gedanke** ist wie ein Virus: resistent, hochansteckend und die kleinste Saat eines Gedanken kann wachsen. Er kann dich aufbauen oder zerstören.“

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



Kirchliche Nachrichten Woche 07-2025 KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 07/2025) 16.02. – 22.2.2025

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80 SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):

Mo. von 09.00-12.00 Uhr und Do. von 14-16.30 Uhr.

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de



**Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen**

Wort der Woche – Septuagesimä

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. Hebräer 3,15

Auch Gott klopft an unsere Herzenstür. Sind wir aufnahmebereit, stehen unsere Antennen auf Empfang? Gott spricht zu uns im Gottesdienst, durch die Bibel. Aber nicht nur dort, denn auch das gute Wort eines Freundes, einer Freundin, kann uns auf den richtigen Weg schicken.

Wer sein Herz nicht verstocken lässt, der signalisiert: Ich bin für Veränderungen bereit, ich bleibe nicht bei meinem Vorurteil, ich habe mich von dem überzeugen lassen, was besser für mich ist. „Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist“, dichtet Klaus Peter Hertzsch (EG 395,1). Dabei sind wir nicht allein, denn: „Er (Gott) selbst kommt uns entgegen“ (EG 395,3). Was für eine Aussicht!

Kinderkirchtermine Februar/März 2025



23. Februar
09. März
23. März

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 Uhr in der Christuskirche.

Wir freuen uns auf euch!!

Fotos: Gemeindebrief

Nacht der offenen Kirchen – eine ökumenische Aktion am 21.03.2025

Die evangelische und katholische Kirche laden ein zu einer gemeinsamen Aktion der ganz besonderen Art.

An diesem Abend öffnen die vier Kirchen in Deilingen, Gosheim und Wehingen ihre Pforten. Es erwarten Sie ungewohnte, überraschende und tolle Programme.

Es wird noch nichts verraten! Nur so viel: Es ist für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei. Es gibt Musik, Gespräche, Gebet, Kino, ...

Genauer im nächsten Blättle.

SAVE THE DATE!



Plakat: OKR

Das „Kreativ-Café für Jederfrau“

Wir treffen uns wieder **am 17. Februar um 15 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Wehingen. **Und freuen uns immer über neue Gesichter.**

Der Handarbeits- und Gesprächstreff, für alle, die gerne stricken, häkeln, sticken, nähen ... und dies nicht immer nur allein tun wollen! Bei einer Tasse Tee oder Kaffee tauschen wir uns über unsere Projekte aus, sammeln Ideen, reden, lachen, hören Geschichten ... und mehr.

Und auch wer einfach nur so dabei sein will, ist bei uns herzlich willkommen!

Kontakt: Ingrid Gross – Tel. 07426/8484
Gabriele Haag – Tel. 07426/1588

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Evang. Erwachsenenbildung

Proteste & Protestantismus

Vortrag mit der Landesbauernpfarrerin Sabine Bullinger



Foto: Lucia Kibicki-Cemacaro



Welchen Einblick geben der große Bauernkrieg von 1524/25 und die Bauernproteste von 2024 in die sozialen Zustände dieser Zeiten? Welchen Blick öffnen sie auf Spannungen in Politik und Gesellschaft? Welchen Beitrag kann die Kirche zur Verständigung leisten? Welche Anregungen gibt die reformatorische Tradition? Diesen Fragen geht Sabine Bullinger in ihrem Vortrag auf den Grund.

Do., 13. Februar 2025, 19:30 - 21:00

Johannitergemeindehaus, RW

(Johanniterstr. 30)

Freiwilliger Beitrag



“Man darf ja nix mehr sagen“

Vortrag von Pfarrer Markus Arnold



Foto: Pina-Cemacaro



Mit der freien Meinungsäußerung muss man vorsichtig sein. Ob Flüchtlings-, Klima- oder Bildungspolitik: Es gibt viele kritische Themen und rechtsextreme Propaganda prägt die Auseinandersetzung. Markus Arnold (Diakonisches Werk Wü) geht auf das Thema der gefühlten Wahrheiten und die tatsächliche Realität ein, zeigt wie rechtsextreme Gruppierungen die Grenzen des Sagbaren verschieben und welche Auswirkungen ihre Forderungen auf unser Leben hätten.

Do., 20. Februar 2025, 19:30 - 21:00

Saal der kath. Erwachsenenbildung, RW

(Körnerstraße 23)

Freiwilliger Beitrag



Regional denken - Regional handeln

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.



Im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während der Bürozeiten abgeben.

Montags (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr).

Nach den Gottesdiensten können bei der Messnerin Spenden abgegeben werden.



Aus unserer Gemeinde wurde am 09. Februar getauft:

Jolina Bobrowski aus Gosheim.



Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 02. März, 19. April (21.00 Uhr in der Osternacht) 20. April, 04. Mai, 08. Juni und 13. Juli 2025 in der Christuskirche.

Fotos: Gemeindebrief

Gottesdienste

Sonntag, 16. Februar (Septuagesimä)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 23. Februar (Sexagesimä)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (J. Wendler)

09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche

Sonntag, 02. März (Estomihi)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

11.00 Uhr Gottesdienst in Wellendingen, Bürgerhaus (Pfrin. D. Kommer)

Wochenveranstaltungen

Montag, 17. Februar

15.00 Uhr Kreativ-Café in Wehingen, Gemeindesaal

Dienstag, 18. Februar

16.30 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1
 19.30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in Wehingen, Gemeindesaal
 Tagesordnung siehe Homepage oder Schaukasten

Mittwoch, 19. Februar

14.30 Uhr Abfahrt der Konfirmanden zum Konfi-Cup nach Aldingen in Wehingen, Pfarrhaus

Donnerstag, 20. Februar

09.00 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1
 19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen, Gemeindesaal

Predigt vom Sonntag, 9. Februar 2025

Liebe Mitchristen!

Als mein Sohn klein war, hat er von jemandem aus der Kirchengemeinde eine Fahrradklingel geschenkt bekommen, auf der stand: „Gott hört mich.“ Pfarrerskinder haben es nicht leicht. Die Eltern sind viel unterwegs und mit anderem beschäftigt. Da haben sie manchmal nicht viel Zeit, um ihren Kindern zuzuhören. Mit dieser Begründung hat der Schenkende mir damals erklärt, warum er gerade dieses Geschenk für meinen kleinen Sohn ausgewählt hat: Wenn die Eltern ihm schon nicht zuhören, dann soll er sich jedenfalls darauf verlassen können, dass Gott ihm zuhört. Ein bisschen dreist fand ich dieses Geschenk ja schon: Eine Fahrradklingel mit dem Spruch: „Gott hört mich.“ Aber aus der Perspektive des Kindes macht sie sicherlich Sinn: Da kann ich damit klingeln und auf mich aufmerksam machen, wenn die Erwachsenen

sonst nicht auf mich hören, weil sie mit anderem beschäftigt sind.

Diese kleine Anekdote ist nun 20 Jahre her. Die Fahrradklingel gibt es längst nicht mehr, und auch das Kinderfahrrad nicht, an dem wir sie angebracht hatten. Mein Sohn ist inzwischen erwachsen. Aber das Geschenk ist mir in Erinnerung geblieben - gerade, weil es so dreist war. Da hat sich jemand getraut, mich darauf aufmerksam zu machen: Pass auf, dass du bei all den Verpflichtungen, die du hast, nicht das Wichtigste vergisst: Auf die leisen Stimmen zu hören. Für die Menschen da zu sein, die dich wirklich brauchen - deine Kinder, deine Familie, die Menschen ganz in deiner Nähe. Lass dich nicht verrückt machen von all dem, was auf dich einströmt: Erwartungen, die an dich gestellt werden. Manche sind überzogen und gar nicht erfüllbar. Die Schreckensnachrichten aus aller Welt. Lass dich nicht lähmen von ihnen. Du hast deine Aufgabe im Hier und Jetzt. Einen kleinen Teil kannst du dazu beitragen, dass die Welt ein bisschen menschlicher wird: Höre auf die leisen Töne. Höre auf Gottes Stimme. Er hat einen Auftrag für dich. Und du darfst sicher sein: Gott hört auch dich. Gott lässt dich nicht allein.

Auf die leisen Töne hören. Achten auf die Zeichen, die Gott uns gibt. Neugierig bleiben wie ein Kind, das die Welt verstehen will. Das können wir von Mose lernen, wie die Bibel von ihm erzählt in 2. Mose 3. Dort geht Mose seinem Alltagsgeschäft nach und hütet die Schafe seines Schwiegervaters, wie jeden Tag. Aber an diesem Tag ist etwas anders als sonst: Da hinten brennt ein Busch. Das kommt öfter vor dort in der Wüste, wo Mose unterwegs ist. Aber trotzdem - hier passiert etwas Besonderes, denn dieser Busch brennt und brennt, aber er verbrennt nicht. Na und? Mose hätte weiterziehen können mit seinen Schafen. Das tut er aber nicht. Mose lässt sich herausrufen aus seinem Alltag. Wie das leise Klingeln einer Fahrradklingel, so hat dieser brennende Busch seine Aufmerksamkeit angezogen: Gott hört mich. Ja, Gott gibt es wirklich. Gott ist da - ganz nah. An diesem brennenden Busch mitten in der einsamen Wüste wird es für Mose erfahrbar und begreiflich. So greifbar nahe ist Gott für Mose, dass er seine Schuhe auszieht - denn der Boden, auf dem Mose steht, der kommt ihm auf einmal heilig vor.

Auf die leisen Töne hören, Gottes Stimme heraushören, und dabei sicher sein: Gott hört mich. In der biblischen Geschichte sagt Gott zu Mose: „Ich habe das Elend meines Volks in Ägypten gesehen, und ihr Geschrei über ihre Bedränger habe ich gehört; ich habe ihre Leiden erkannt.“ Ja, Gott hört gerade die leisen Stimmen. Das Weinen der Kinder. Das Seufzen der Mütter in den Kriegs- und Katastrophengebieten dieser Welt, wo sie nicht wissen, wie es weitergehen soll, wenn die Lebensmittelhilfen aus Amerika jetzt eingestellt werden. Das Stöhnen der Gequälten, Unterdrückten und Ausgebeuteten. Kein Flüchtling, der auf dem Mittelmeer ertrinkt, ist bei Gott vergessen. Gott ist da - auch in den Flüchtlingsbaracken und Lagern in unserer Zeit. Und Gott will, dass es Abhilfe gibt. Gott will, dass den Elenden geholfen wird. Zu Mose sagt er in unserer Geschichte: „Weil denn nun das Geschrei der Israeliten vor mich gekommen ist und ich dazu ihre Drangsal gesehen habe, wie die Ägypter sie bedrängen, so geh nun hin, ich will dich zum Pharao senden, damit du mein Volk, die Israeliten, aus Ägypten führst.“ (2. Mose 3, 9-10) Mose erlebt diesen göttlichen Auftrag als Zumutung und antwortet: „Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehe und führe die Israeliten aus Ägypten?“ (2. Mose 3, 11) Ja, wer bin ich? So können wir uns auch heute fragen. Ich kann doch nicht die Welt retten. Soll ich mich bei den Mächtigen dieser Welt für Frieden einsetzen? Ich bin doch nur ein kleines Licht. Was verlangst du von mir, Gott? Diese Aufgabe ist mir zu groß.

Ich denke an die vielen tausend Menschen, die in diesen Tagen für Demokratie und gegen den Rechtsruck in unserer Gesellschaft auf die Straße gegangen sind. Menschen, die sich nicht damit zufrieden geben, dass sie ja doch nichts machen können gegen das Erstarken der AfD, die in unserem Land wieder Menschen ausgrenzen will wegen ihrer Herkunft oder ihrem Aussehen. Für mich zeigen diese Demonstrationen: Wir können etwas tun. Wir können uns einsetzen für Menschenwürde und Menschenrechte, für Freiheit und Demokratie. „Wer bin ich, dass ich zum Pharao

gehe?“, fragt Mose. Und Gott antwortet ihm: „Ich will mit dir sein.“ (2. Mose 3, 12)

Ja, Gott hört. Er hört gerade auch die leisen Stimmen, die von uns oft überhört werden. Und Gott schaut nicht nur zu von ganz weit oben im Himmel. Nein, Gott lässt sich anrühren von Leid seiner geliebten Menschen. Gott kommt herunter auf die Erde. Gott wird ein Mensch wie wir, und nimmt alles auf sich – Sünde, Leid und Tod. Am Kreuz hat Jesus Christus das alles für uns überwunden. In der Mose-Geschichte sagt Gott zu Mose: „Ich bin herniedergefahren, dass ich sie errette aus der Ägypterhand und sie aus diesem Land hinaufführte in ein gutes und weites Land, in ein Land, darin Milch und Honig fließt.“ (2. Mose 3, 8)

Gott fährt nicht mit Gewalt drein. Gott schickt uns Menschen. Zu den Israeliten in Ägypten schickt er Mose, um sie in die Freiheit zu führen. Aber wie soll Mose den Israeliten in Ägypten erklären, dass Gott ihn geschickt hat? Wie kann man Gott erklären? „Sag mir deinen Namen.“ Das ist Moses Bitte an Gott. Eine sehr grundsätzliche Bitte und sehr schwer zu erfüllen. Denn Gott lässt sich nicht erklären und von Menschen nie völlig begreifen. Gott übersteigt unser menschliches Vorstellungsvermögen. Aber Gott lässt Moses Bitte nicht unbeantwortet. Gott nennt Mose seinen Namen. Im hebräischen Urtext stehen dort nur vier Buchstaben: JHWH. Vokale werden ja nicht geschrieben im Hebräischen. „Der Unaussprechliche, der Ewige“ – so umschreiben unsere jüdischen Glaubensgeschwister den Namen Gottes, der von ihnen aus Ehrfurcht nicht ausgesprochen wird. „Ich werde sein, der ich sein werde.“ „Ich bin, der ich bin.“ „Ich bin da.“ Oder: „Ich bin für euch da.“ So lässt sich dieser Gottesname am ehesten übersetzen. Klar ist: Diese vier Buchstaben JHWH kommen nicht von einem Substantiv her, sondern von einem Verb: von dem Wort „sein“. Das ist wichtig und richtig – denn fassen können wir Gott nur in dem, was er tut: hören, herabkommen, beauftragen, beistehen. Das alles tut Gott in der Geschichte von Mose. Und das tut er auch noch heute, auch für uns.

So wie es auf der kleinen Kinder-Fahrradklingel geschrieben stand, die mein Sohn vor langer Zeit geschenkt bekommen hat: „Gott hört mich.“ Das gilt – so wie damals, so auch heute. Es gilt für uns alle. Hören wir also auf die leisen Töne. Hören wir, was Gott uns zu sagen hat in unserer Zeit. Lassen wir uns ansprechen und ermutigen von Gott. Damit wir die Welt zum Guten verändern können – und wenn es auch nur wenig erscheint, was im Rahmen unserer Möglichkeiten ist. Denn Gott hat es versprochen: „Ich bin für euch da.“

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

des Bahnhofes Trossingen haben zu den jetzigen Räumlichkeiten geführt. Die Katharina und Hildegard Hermle Stiftung war und ist jetzt auch noch bei weiterem finanziellen Bedarf da. Auch Marquart beteiligt sich.

Das Nudelhaus ist ein soziales Projekt – Personen mit Inklusion sind hier beschäftigt. Der Anfang war das Lebenshaus. Es zeigte sich schnell, dass die dort wohnenden Personen Arbeit brauchen, wo auch auf ihre Fähigkeiten und Bedürfnisse eingegangen werden kann. Das Lebenshaus wird nun verkauft – die Produktion von Nudeln, Lasagne, Ravioli etc. sowie Gebäck bleibt. Mit einer speziellen Maschine können 40 verschiedene Nudelsorten hergestellt werden (Kirchen-, Narren-, Herz-, Musik-, Geburtstags-, Oster- und Engelnudeln, Spaghetti, Fettuccini etc.) Es gehen viele Präsentkörbe in Trossingen und Rottweil über den Ladentisch. Das Ergänzungssortiment wie Saucen, Kerzen, Tassen, Spiritouren, Gewürze etc. ist hier zu finden. Auf Wochenmärkten in Tuttlingen, VS-Schwenningen und Tübingen ist der Verkaufswagen. Viele kleine Einzelhändler haben die Produkte im Sortiment. Der Produktionsleiter führte uns durch alle Räume, zeigte uns die Fettuccini Produktion – selbst mit Rollstuhl ist alles möglich, obwohl nicht ebenerdig. Interessant waren die noch zu sehenden offenen Balken der Güterhalle. Im Anschluss konnten alle Nudeln etc. kaufen – die gelbe oder blaue Tasche mit Logo der Stadt Trossingen war ein willkommenes Souvenir. Parallel gab es Sekt sowie Gebäck. Danach ging es auf die Klippeneckhütte zum gemeinsamen Mittagessen – ja das Wetter und die Aussicht waren traumhaft – den Spielzeugturm alias Thyssenturm konnten alle sehen – einfach ein schöner Weitblick von dort oben.

Es waren sich alle einig, dass man sich wieder treffen muss und nicht erst zum 65. Lebensjahr. Weitere Treffen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

An die Mitglieder der Jahrgänge 1965, 1955, 1945, 1935

Am Samstag, 12. JULI 2025, feiern wir ein gemeinsames Jahrgangsfest.

Bitte den Termin heute schon vormerken. Nähere Informationen folgen.



Musikverein Gosheim e.V.

Vorverkauf Hillus Herzdropfa und Markus Zipperle am 31.05.2025

Der Kartenvorverkauf für Hillus Herzdropfa und Markus Zipperle am **31.05.2025** in der Jurahalle läuft bereits sehr gut! Für alle, die noch Tickets ergattern möchten, bieten wir einen weiteren Vorverkauf am **Donnerstag, 13.02.2025 von 19:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Probelokal** an. Der Preis pro Karte beträgt 23 €. Karten können auch weiterhin online unter www.mvgosheim.de erworben werden.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend mit euch!

Einladung zum Musikerball

Wir laden euch herzlich zu unserem traditionellen Musikerball am **Samstag, 01.03.2025**, in der Jurahalle ein.

Auch in diesem Jahr haben unsere Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Unter dem Motto „**Heimweg**“ nehmen wir euch mit auf eine spannende und lustige Reise durch Gosheim. Wo man wohl auf dem Heimweg vom Probelokal überall vorbeikommt und welche überraschenden Ereignisse auf diesem scheinbar kurzen Weg geschehen können?

Schwäbischer Durand
Geballte schwäbische Mundartgeschichten über d'Leid aus'm Landle
Hillus Herzdropfa Markus Zipperle
Samstag, 31.05.2025
20:00 Uhr | Jurahalle Gosheim
Vorverkauf 23,00 € | Abendkasse 25,00 €
Tickets ab sofort im Vorverkauf unter:
www.mvgosheim.de

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Gosheim



DRK-Dienstabend

Das DRK trifft sich am 13.02.2025 zum nächsten Dienstabend.

Beginn ist wie immer pünktlich um 20.00 Uhr im Vereinshaus. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

An diesem Abend werden wir uns mit einem wichtigen Organ, die Nieren, beschäftigen.

Referent: Irene Ramizi

DRK-Bereitschaft Gosheim

Jahrgang


Jahrgang 1962

14 Teilnehmer, davon 3 Partner, waren bei der Ausfahrt am 8.2.25 dabei im Nudelhaus Trossingen und auf dem Klippeneck. Anika Stier, die in der Geschäftsführung tätig ist, zeigte uns anhand einer Präsentation die Anfänge vom Nudelhaus/Lebenshaus bis jetzt. Viel Eigenarbeit beim Umbau

Findet es heraus und genießt einen schönen Abend mit uns. Für Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt. Karten gibt es ab dem 17.02.2025 in der Kreissparkasse Gosheim.

MUSIKERBALL 2025

SAMSTAG, 01. MÄRZ



EINTRITT 10 €

VVK AB 17. FEBRUAR IN DER KSK GOSHEIM

EINLASS 18:30 UHR | BEGINN 19:30 UHR

JURAHALLE GOSHEIM



Plakate: MVG

Narrenzunft Gosheim e.V.



Auf- und Abbau Zunftball 2025

Hallo liebe Narrenfreunde, wir bereiten am Freitag, dem 21.02.2025 ab 17 Uhr alles für unseren Zunftball vor und würden uns über helfende Hände freuen. Ebenso auch am Sonntag, dem 23.02.2025, ab 10 Uhr zum Abbau.

Auf euer Kommen freut sich der Gausrat.

Narrenzunft informiert über die Straßenordnung während der Fasnet

Sperrungen:

1. „Schmotziger Donnerstag“, den 27.02.2025

Schülerbefreiung: Sperrung im Bereich Einmündung Zinkenstraße zur Hauptstraße bis zur Kreuzung Haupt-, Brühlstraße.

Beginn: 9.30 Uhr, Ende: ca. 11.30 Uhr.

2. Am „Schmotzigen Donnerstag“, den 27.02.2025

Bürgermeisterabsetzung: Sperrung im Bereich Einmündung Ringstraße bis zur Kreuzung Hauptstraße, Wehinger Straße, Lembergstraße.

Beginn: 17.15 Uhr, Ende: ca. 18.15 Uhr.

3. „Fasnet Sonntag“, den 02.03.2025

Dorfschauspiel: Sperrung der Hauptstraße im Bereich Einmündung Brühlstraße bis zur Kreuzung Hauptstraße, Wehinger Straße, Lembergstraße.

Beginn: 16.00 Uhr, Ende: ca. 22.00 Uhr.

4. Fasnetmontag, den 03.03.2025

Narrensprung: Sperrung der Zinkenstraße, Hauptstraße, Lembergstraße bis Kreuzung Breitestraße, Hauptstraße, Heubergstraße, Flackstraße, Hauptstraße bis zum Gasthaus Krone.

Beginn: 10.00 Uhr, Ende: ca. 11.00 Uhr

5. Fasnetmontag, den 03.03.2025

Kinderumzug, Sperrung der Hauptstraße, Brühlstraße, Gehrenstraße bis zur Festhalle.

Beginn: 14.00 Uhr, Ende: ca. 15.00 Uhr.

6. Fasnetdienstag, den 04.03.2025

Großer Umzug: Sperrung der Lembergstraße, Hauptstraße, Flackstraße, Heubergstraße.

Beginn: 10.00 Uhr, Ende: ca. 11.30 Uhr.

7. Fasnetdienstag, den 04.03.2025

Hexenverbrennung/Narrenbaumversteigerung: Sperrung im Bereich der Sparkasse zwischen Kreuzung Hauptstraße/Brühlstraße und Kreuzung Hauptstraße/Ringstraße. Beginn: 19.00 Uhr, Ende: ca. 21.00 Uhr.

Am Fasnetdienstag, den 04.03.2025 Narrentreiben im Ortskern im Bereich Rathaus bis Vereinsheim/Gasthaus Krone in der Zeit von 11.30 Uhr bis 19:00 Uhr.

Um besondere Rücksichtnahme auf Fußgänger in diesem Bereich wird gebeten!

Umleitungen:

Während der Schülerbefreiung, Bürgermeisterabsetzung und Narrenbaumversteigerung/Hexenverbrennung wird der Verkehr über die Ringstraße umgeleitet.

Während der genannten Umzüge 4 - 6 wird der Verkehr von und nach Böttingen / Bubsheim über die Industriestraße - L 433 umgeleitet. Verkehr von und nach Wilflingen wird bei den Umzügen Nr. 3 - 6 über die Hohenbergstraße / Dammstraße - L 433 umgeleitet. Während des Umzuges Nr. 3 wird der Verkehr von und nach Böttingen / Bubsheim über die Ringstraße umgeleitet.

Öffentlicher Personennahverkehr:

Während der Zeiträume der Veranstaltungen verkehren die Busse der Linie 220 ausschließlich über die L433. Die Haltestellen „Krone“ und „Rathaus“ entfallen.

Aus- und Zustieg für Nutzer des ÖPNV während der Veranstaltungen ist an der Haltestelle „Siedlung Egarten“ jederzeit möglich.

Narrenzunft begeistert Juraschüler für die Gosheimer Fasnet

Die Narrenzunft Gosheim hat am 10.02.2025 die Juraschule besucht, um den Schülern der Klassen 1 bis 4 die Gosheimer Fasnet näherzubringen. Mit dabei hatten sie nicht nur spannende Geschichten rund um die Herkunft, die Kleider und die Geschichte der traditionellen Fasnet, sondern auch die Möglichkeit, selbst in die Rolle eines Narren zu schlüpfen. Die Mitglieder der Narrenzunft hatten ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, um den Kindern die Gosheimer Fasnet auf spielerische Weise zu vermitteln. Zunächst erzählten sie von den Ursprüngen der Fasnet in Gosheim und erklärten, warum sie bis heute ein wichtiger Bestandteil der lokalen Kultur ist. Anschließend präsentierten sie die verschiedenen Narrenfiguren, der Gaus Narr und die Hexe.

Die Kinder erfuhren, welche Bedeutung die einzelnen Elemente der Kostüme haben und warum sie seit vielen Generationen so gestaltet sind. Ein besonderes Highlight war die Möglichkeit für die Kinder, selbst in ein Narrenkostüm zu schlüpfen. Mit strahlenden Augen zogen sie das „Gschell“ an und sprangen zum Narrenmarsch eine Runde durch den Gang. Dabei konnten sie hautnah erleben, wie es



Besuch Juraschule
Fotos: NZ Gosheim

sich anfühlt, so ein „Gschell“ über den Schultern zu tragen. Der Besuch der Narrenzunft in der Juraschule war ein voller Erfolg und hat dazu beigetragen, das Interesse der Kinder an der Gosheimer Fasnet zu wecken. Die Narrenzunft hat damit einen wichtigen Beitrag zur Pflege der lokalen Traditionen geleistet und den Grundstein für eine lange Fasnet-Begeisterung bei den jungen Gosheimern gelegt. Wir freuen uns schon auf die kommende Ortsfasnet bei dem auch wieder viele Kinder am Umzug teilnehmen werden. Danke auch noch an die 3 Vertreter der Narrenzunft und an die Juraschule, die das ermöglichten.

Der Gausrat

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Seniorenachmittag am Donnerstag, 13. Februar 2025

Der Bus ist voll, der Sekt ist besorgt und alles ist reserviert für die Ausfahrt zu „Trigema“. Die angemeldeten Teilnehmer treffen sich rechtzeitig zur Abfahrt mit dem Bus um 13.30 Uhr am Vereinsheim. Annemarie Hermle freut sich auf einen schönen Nachmittag mit euch.

Einladung zur Familienveranstaltung am Samstag, 15. Februar 2025

Wir bitten um Anmeldung bis 13. Februar 2025 direkt bei Annika Stier oder Katharina Siedler.

Familiengruppe
VOGEL- UND NISTKASTENLEHRPFAD
15. FEBRUAR 2025 UM 14:00UHR

Dieses Mal geht es auf den spannenden Vogel- und Nistkastenlehrpfad, wo wir gemeinsam die Natur entdecken, Rätsel lösen und viele tolle Dinge erleben werden.

Treffpunkt am Parkplatz bei der Fußgängerbrücke an der Lippach. Unsere Wanderung führt uns entlang der Lippach auf einer etwa 3 Kilometer langen Strecke bis zur Fischerhütte und wieder zurück. Auf dem Weg warten zahlreiche Highlights auf euch:

- Wir lernen interessante Dinge über Vögel und Nistkästen.
- Mit etwas Glück können wir sogar einen Biber beobachten!
- Spannende Rätselstationen sorgen für Spaß und Abwechslung.
- Und bei gutem Wetter dürfen die Kinder auf einen Hochsitz klettern, um die Natur aus einer ganz neuen Perspektive zu sehen.

Zum Essen gibt es Würste aus dem Kessel mit Wecken.

Der Weg ist Kinderwagentauglich!

JETZT ANMELDEN

Kontakt
Annika Stier
0162 4195794
Katharina Siedler
0176 84362552

Kinder ab 0 Jahre

Plakat: KS

Einladung zur Wanderung „Zur Burgruine Herrenzimmern“ am Sonntag, 16. Februar 2025

Nach der Bildung von Fahrgemeinschaften, starten wir am Vereinsheim um 10 Uhr und fahren nach Herrenzimmern. Unsere Wanderung beginnt in der Ortsmitte von Herrenzimmern. Zuerst geht es zur Ruine, dann im weiten Bogen nördlich von Villingendorf durch den Hochwald zur Marienkapelle und zurück zum Rathaus. Schlusseinkehr ist im Café Bienenkönigin in Zimmern o. R. Die Streckenlänge ist ca. 13

km, dabei überwinden wir 190 Höhenmeter. Wir haben eine reine Gehzeit von etwa 4 Std. Unterwegs machen wir eine Vesperpause, also packt noch eine kleine Wegzehrung und etwas zu trinken ein. Gute Schuhe und Stöcke sind empfehlenswert (Wiesenwege). Wanderführerin Rita Schüller freut sich über eine rege Teilnahme.

Einladung an die Abenteuerkids für Freitag, 21. Februar 2025

21.02.2025
VON 14.30 UHR BIS 16.30 UHR
TREFFPUNKT: ANGLERHÜTTE GOSHEIM

Bitte bringt wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und natürlich gute Laune mit

WER SIND DIE ABENTEUER KIDS?

Wir sind ein Mal im Monat draußen in der Natur unterwegs und erleben gemeinsam große und kleine Abenteuer. Die Termine veröffentlichen wir auf www.sav-gosheim.de und in Facebook.

Ein geladen sind alle Kinder im Grundschulalter:

BIST DU DABEI?

JETZT SCHNELL ANMELDEN

Kontakt
Bibiana Mauch
+49- 152 5280 7404

Plakat: BM

Ski-Club Gosheim 1947 e.V.



Skigymnastik

Hallo zusammen, diese Woche am 14.02. findet kein Training statt. Das nächste Training startet wieder am 21.02.2025, um 19:30 Uhr in der Sporthalle am Bildungszentrum.

Euer Trainerteam

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister André Kielack,
Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Sportverein Gosheim 1927 e.V.



Öffnungszeiten Sportheim

Aktuell haben wir noch nicht zu den üblichen Zeiten geöffnet. Zu den anstehenden Freundschaftsspielen und am Sonntagmorgen zum Stammtisch wird das Sportheim ab dieser Woche wieder geöffnet sein.

Turnverein Gosheim 1893 e.V.



Turnverein Gosheim – neue Abteilung Powerfitness – ab sofort

!!! Neu beim TV Gosheim !!!

Powerfitness

 für Alle

Motivierendes Ganzkörpertraining in der Gruppe.

Begleitet mit Musik verbessern wir in Ausdauer- und Kräftigungseinheiten unsere Beweglichkeit und Koordination.

Für Anfänger wie sportlich aktive geeignet.

Einfach unverbindlich ausprobieren

Mittwochs 19:30 - 20:30 Uhr
in der Jurahalle

Du benötigst: Sportkleidung, Getränk, Gymnastikmatte (wenn vorhanden)

Plakat: TVG-HW

Turnverein Gosheim Abteilung Powerfitness

Info Powerfitness nächstes Training:

Da die Halle aufgrund von Faschnachtsveranstaltungen für den Sportbetrieb geschlossen ist, findet das nächste Powerfitnesstraining erst wieder am 12.03.2025 statt.

Heike

Sonstiges



Diskussion an der Feuerschale

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Frau Dr. Weiss, eine anerkannte Expertin für Energieversorgung und Klimaschutz, sich bereit erklärt hat, unsere Ängste und Sorgen aber auch unsere Ideen und mögliche Lösungen anzuhören. Dieses Projekt hat das Potenzial, Wirtschaft und Gesellschaft im Bereich Umweltschutz und Energieversorgung zu unterstützen und gleichzeitig die maroden Sportstätten zu sanieren.

Termin: Montag, 17. Februar 2025

Zeit: 18:30 - 19:30 Uhr

Ort: Schützenhaus

Frau Dr. Weiss wird uns mit ihrer Feuerschale besuchen. Wir sorgen für Holz, Glühwein und heiße Rote. Herr Specker von der BES, ein Fachmann im Bereich der solaren Energieerzeugung und Energiespeicherung, wird ebenfalls anwesend sein und wertvolle Einblicke geben.

Schützenverein Wehingen

UKBW Informiert

Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind automatisch und kostenfrei bei der UKBW gesetzlich unfallversichert!

Karlsruhe/Stuttgart, den 11. Februar 2025

Wenn am 23. Februar 2025 die Bundestagswahl stattfindet, sind zahlreiche engagierte Bürgerinnen und Bürger im ehrenamtlichen Einsatz: Sie sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen, werten die Stimmzettel aus und stellen das Wahlergebnis in ihrem Wahlbezirk fest. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) garantiert den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern dabei einen automatischen und kostenfreien Versicherungsschutz.

„Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer leisten durch ihr Engagement einen wichtigen Dienst für unsere Demokratie und unsere Gesellschaft. Als UKBW stehen wir dafür, dass sie bei der Ausübung dieses wichtigen Amtes automatisch abgesichert sind“, betont Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW.

Lückenloser und umfassender Versicherungsschutz

Der Unfallversicherungsschutz bei der UKBW besteht bei allen Tätigkeiten, die mit dem Amt und der Amtsausübung verbunden sind. Dazu gehören die Tätigkeiten am Wahltag wie die Schließung und Öffnung des Wahllokals oder die Ausgabe der Stimmzettel sowie sämtliche Vor- und Nachbereitungsarbeiten wie das Aufräumen oder die mit der Amtsausführung verbundenen Hin- und Rückwege – unabhängig davon, ob diese zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit Bus und Bahn zurückgelegt werden.

Im Falle des Unfalls optimal versorgt

Im Falle eines Unfalls sind die Ehrenamtlichen optimal versorgt: Die UKBW übernimmt die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, die notwendigen Fahrt- und Transportkosten, ärztliche und zahnärztliche Behandlung und Versorgung mit Medikamenten, Hilfs- und Heilmitteln.

Schnelle Hilfe, einfache Meldung

Wenn etwas passiert, können Unfälle unkompliziert bei der Kommunalverwaltung oder direkt bei der UKBW gemeldet werden

Gesundheitsnetz Heuberg



Sprechstunde Patientenslotsin vom Gesundheitsnetz Heuberg

Am 18.02.2025, um 14.30 Uhr findet die nächste Sprechstunde im Rathaus mit Frau Hermle-Wehl statt. Sie steht persönlich für Ihre Fragen und Anliegen rund um die Gesundheit zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die aktuellen Termine für die monatliche Sprechstunde können Sie auch ganz bequem auf der Homepage unter „Patientenslotsin“ finden.

Das Angebot ist für Hilfesuchende und Angehörige **kostenlos**.

Darüber hinaus können Sie gerne auch per Telefon oder E-Mail mit ihr Kontakt aufnehmen und einen individuellen Termin ausmachen.

Veronika Hermle-Wehl

Telefon: 0162 461 3957

E-Mail: v.hermle-wehl@gn-heuberg.de

Gesundheitsnetz Heuberg eG

Im Schnarz 40, 78585 Bubsheim

www.gn-heuberg.de